

## **Impfbusfrequenz in Margareten steigern**

Die unterzeichnenden BezirksrätInnen von LINKS-KPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 28.09.2021 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

### **Antrag**

Die Bezirksvertretung Margareten ersucht den amtsführenden Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport, Peter Hacker und die zuständigen Magistratsabteilungen, den vermehrten Einsatz von Impfbussen in der Zeit vom 2. Oktober bis 11. November in Margareten zu veranlassen. Um das Impfziel von 80 Prozent zu erreichen, sind 3 Tage pro Woche notwendig.

### **Begründung**

GEMEINSAM MARGARETEN STÄRKER MACHEN  
Margaretner Impf-Appell

Sehr geehrte Damen und Herren, Frauen und Männer, Freund\*innen und Freunde.  
Werte Frau Bezirksvorsteherin, Clubvorsitzende und Mandatar\*innen.

Als wir vor einem Jahr gewählt wurden, versprachen wir alle, Margareten besser machen zu wollen.

Jetzt ist die Zeit, gemeinsam unser Versprechen in die Tat umzusetzen.

Das Coronavirus greift mit seinen Mutationen in der vierten Welle auch die Bewohner\*innen unseres Bezirks an. Es unterscheidet nicht nach Klassen, Wahlberechtigung, Geschlecht, Parteizugehörigkeit und persönlichen Meinungen. Es nimmt uns die Freiheit, gesundheitlich ungefährdet in die Zukunft zu gehen. Es macht uns Angst, es verunsichert uns. Es greift dort an, wo es den geringsten Widerstand vorfindet, um zu töten. Ohne Gesundheit sind alle anderen unserer Vorhaben nichts.

Als gewählte Vertreter\*innen der Margaretner Bevölkerung wissen wir:  
Um die Gefahr in den Griff zu bekommen, brauchen wir alle Margaretner\*innen, die 24.000 Geimpften und wenigstens noch 8.000 der 16.000 Ungeimpften, der Impf-Skeptischen und der Unsicheren.

Wir alle sind Margareten.

Was uns eint ist: Niemand will einen weiteren Lockdown. Niemand will wieder den Fasching oder die Feiertage von Weihnachten bis Ostern alleine zu Hause sitzen, zum vierten mal die Wohnung renovieren, das Essen vom Boten holen lassen, die Kinder im Homeschooling haben. Wir haben vom Lockdown die Schnauze voll.

Wir haben eine Chance den Lockdown zu vermeiden. Nutzen wir sie.  
Jede und jeder von uns soll und kann dazu seinen Beitrag leisten. Wir alle sind Gewinner,  
wenn es gelingt.

Wir 40 Mandatar\*innen wollen in 40 Tagen, 8.000 Margaretn\*innen gewinnen, sich durch  
eine kostenlose Impfung zu schützen (5 Menschen /pro Tag /pro Mandatar\*in).

Wir wollen zu Faschingsbeginn, am 11.11.2021 wieder Feiern, ein den Umständen  
entsprechendes  
„normales“ Leben weiterführen. Es ist auch ohne Corona für viele schon hart genug.

Wir wenden uns überparteilich an die lokale Ärzteschaft, an alle Vereine (vom Sparverein bis  
zum Sportverein z.B. Fivers), an alle zivilgesellschaftlichen Organisationen, an alle  
Glaubensgemeinschaften, an engagierte Einzelpersonlichkeiten, an die Medien und an alle,  
die guten Willens sind, unsere Solidaritätsoffensive zu unterstützen, zu begleiten, zu  
verstärken.

Machen wir uns gemeinsam stark.

Keine\*r wird zurückgelassen.

Jede\*r wird gebraucht.

Schützen wir die Kinder, sie sind unsere Zukunft. Schützen wir unsere Älteren, sie haben sich  
Schutz verdient. Schützen wir die Alleinerzieher\*innen, schützen wir die, die Arbeit brauchen,  
wie einen Bissen Brot. Schützen wir die, die nicht mehr zum Arbeiten in der Lage sind.  
Schützen wir die, die wir mögen, gern haben oder sogar lieben.

Es liegt in unserer Hand.

Dank an das medizinische Personal, das seit eineinhalb Jahren rund um die Uhr bis zur  
Erschöpfung  
für uns arbeitet. Dank an die Arbeiter\*innen, Angestellten, Selbständigen und Einsatzkräfte der  
Exekutive, die sich jetzt eineinhalb Jahre tagtäglich für die Gemeinschaft den Gefahren  
ausgesetzt haben. Sie sind der Kern der solidarischen Gesellschaft. Sie sind die einzigen, die  
das Recht haben, von „Müdigkeit“ zu sprechen. Wir wollen sie durch unsere Aktion  
unterstützen und entlasten.

Für LINKS-KPÖ Margareten

  
BR DI Wolf-Goetz Jurgans  
Klubvorsitzender

BRin Leonie Volonte